

1. Jahresbericht

zum BLK-Programm

"Innovative Fortbildung der Lehrerinnen und Lehrer an beruflichen Schulen"

Modellversuch

**Curriculumentwicklungs- und Qualifizierungsnetzwerk Lernfeldinnovation für
Lehrkräfte in Berufsschulfachklassen für Industriekaufleute (CULIK)**

.....

Programmelement NIEDERSACHSEN:

Entwicklung und Erprobung eines Modells zur Vernetzung von Curriculumentwicklungs- und
Qualifizierungsprozessen an berufsbildenden Schulen mit der Ausbildung in
Studienseminaren des Landes

.....


erstellt von: **Andrea Lopez/Sabine Wiegand**

Ort, Datum: **Hildesheim, November 2002**

Innovative Konzepte der Lehrerbildung (2. und 3. Phase) für berufsbildende Schulen

1. Jahresbericht

Inhalt

- 1 **Allgemeine Angaben zum Modellversuch**
- 2 **Stand bezogen auf den vorgelegten Zeit- und Arbeitsplan**
 - 2.1 Aktionen gemäß Zeit- und Arbeitsplan
 - 2.2 Inhaltliche Veränderungen des Arbeitsplanes
- 3 **Zielvereinbarungen („erwartete Arbeitsergebnisse“)**
 - 3.1 Stand am Ende des Berichtszeitraums
 - 3  Vorschläge zur Modifikation der getroffenen Vereinbarung
- 4 **Öffentlichkeitsarbeit**
 - 4.1 Veranstaltungen
 - 4.2 Publikationen, Internetpräsenz
 - 4.3 Neue Kooperationen
- 5 **Verbindung zu anderen berufsbildenden Modellversuchen**

Innovative Konzepte der Lehrerbildung (2. und 3. Phase) für berufsbildende Schulen

1. Jahresbericht

1 Allgemeine Angaben zum Modellversuch

FKZ-Nummer	K 2037.00
Projektbezeichnung, Titel	„Curriculumentwicklungs- und Qualifizierungsnetzwerk Lernfeldinnovation für Lehrkräfte in Berufsschulfachklassen für Industriekaufleute (CULIK)“
Zentrales Projektziel	Aufbau und Förderung nachhaltiger Kommunikations- und Kooperationsstrukturen unter Nutzung des Internets in Kombination mit den im Programmelement genannten Schwerpunkten.
Projektform	Verbund-Modellversuch
Programmelement	Entwicklung und Erprobung eines Modells zur Vernetzung von Curriculumentwicklungs- und Qualifizierungsprozessen an berufsbildenden Schulen mit der Ausbildung in Studienseminaren des Landes.
Bundesland	Niedersachsen
Träger des Modellversuchs	„innovelle-bs“, vertreten durch Herrn StD Reinhard Schulz IPTS-Landesseminar für berufsbildende Schulen in Kronshagen
Projektleitung	Andrea Lopez Niedersächsisches Landesinstitut für Schulentwicklung und Bildung (NLI) Keßlerstr. 52, 31134 Hildesheim Tel.: 05121 1695-291 Fax: 05121 1695-295 lopez@nibis.de
Berichterstatter	Andrea Lopez/Sabine Wiegand
Wissenschaftliche Begleitung	Universität Hamburg Lehrstuhl für Wirtschaftspädagogik am Institut für Berufs- und Wirtschaftspädagogik Prof. Dr. Tade Tramm Sedanstr 19, 20146 Hamburg, Tel.: 040 42838-3728 Fax: 040 42838 5941
Durchführende Bildungseinrichtung/en:	
beteiligte Studienseminare:	Studienseminar Stade, Göttingen und Oldenburg
beteiligte Schulen:	BBS II Stade, BBS I Göttingen, BBS II Oldenburg, BBS 11 Hannover
Laufzeit/Bewilligungszeitraum	01.11.2001 bis 31.10.2004
Berichtszeitraum	01.11.2001 bis 31.10.2002
Webadresse	www.culik.de

Innovative Konzepte der Lehrerbildung (2. und 3. Phase) für berufsbildende Schulen

2 Stand bezogen auf den vorgelegten Zeit- und Arbeitsplan

2.1 Aktionen gemäß Zeit- und Arbeitsplan (ohne die inhaltlich veränderten oder neu hinzugekommenen ergänzenden Aktionen, siehe 2.2)

Aktionen, die gemäß Zeit- und Arbeitsplan im Berichtszeitraum durch zu führen waren.	Status (e = erledigt, v = verschoben, g = gestrichen)	Begründung wenn v oder g	Sind Positionen der Zielvereinbarung davon betroffen? Wenn ja: Welche und mit welchen Folgen?
(1) Auswahl der Modellversuchsschulen und der Studienseminare	e		
(2) Auswahl der beteiligten Lehrkräfte an den Schulstandorten	e Veränderungen im laufenden Modellversuch ergeben sich bei den beteiligten Referendarinnen und Referendaren durch die Beendigung des Referendariats.		
(3) Durchführung von Präsenztreffen mit den Kooperationspartnern	e Start-up-Veranstaltung sowie 3 weitere Präsenztreffen wurden durchgeführt; weitere Präsenztreffen sind geplant und werden als unverzichtbarer Teil zur Pflege der Kooperations- und Kommunikationsstrukturen empfunden.		
(4) Konzeption einer schul-, seminar- und länderübergreifenden geschlossenen Kommunikations- und Kooperationsplattform im Internet	e Veränderungen/Verbesserungen ergeben sich im Laufe des Modellversuchs		
(5) Grundverständnis der curricularen Aufgabenstellung im Rahmen eines lernfeldorientierten Ansatzes schaffen	e		

(6) Grundstrategie zur Erarbeitung lernfeldbezogener Lernarrangements sowie Verständigung auf eine Rahmenstruktur für die curricularen Produkte	Gestaltungskriterien für die Orientierungslernfelder und prozessorientierte Lernfelder wurden erarbeitet und werden zurzeit einer Überprüfung unterzogen.		
(7) Vereinbarung zur curricularen Arbeitsteilung zwischen den beteiligten Schulen und Studienseminaren bezogen auf unterrichtliche Strukturierung und Umsetzung exemplarischer Lernfelder arbeitsteilig und /oder arbeitsgleich	sind getroffen; Erweiterungen z. B. für die Studienseminare als Leitung für Qualifizierungszirkel sind angedacht		
(8) Entwicklung eines Konzeptes zur Qualifizierung von Lehrerinnen und Lehrern/Referendarinnen und Referendaren in interinstitutionellen Teams	liegt in Teilen vor; unterliegt aber einem permanenten Entwicklungsprozess während der Laufzeit des Modellversuchs		
(9) Exemplarische Umsetzung des KMK-Rahmenlehrplanes Industriekaufmann/-kauffrau in konkrete Lehr/Lernarrangements planen, entwickeln, erproben, reflektieren und ggf. modifizieren	ist in Arbeit, erste Lehr/Lernarrangements sind geplant und entwickelt. Sie werden in diesem Schuljahr erprobt, reflektiert und ggf. modifiziert.		

2.2 Inhaltliche Veränderungen des Arbeitsplanes

A. Veränderungen von im Arbeitsplan vorgesehenen Aktionen

Aktion lt. Arbeitsplan	Vorgenommene Änderung	Gründe für die Änderungen	Sind Positionen der Zielvereinbarung davon betroffen? Wenn ja: Welche und mit welchen Folgen?

B. Ergänzende Aktionen

Beschreibung der Aktion	Begründung für deren Durchführung	Sind Positionen der Zielvereinbarung davon betroffen? Wenn ja: Welche und mit welchen Folgen?
(1)		
.....		

Innovative Konzepte der Lehrerbildung (2. und 3. Phase) für berufsbildende Schulen



Gefördert mit Mitteln der beteiligten Länder und des
Ein Programm der zur Berufsbildung.



2	<p>Die für die Curriculumentwicklung erforderliche Qualifikation aufbauen</p>	<p>Selbsteinschätzung der Lehrkräfte hinsichtlich ihrer Qualifikation</p>	<p>Beschreibung der eingeleiteten Maßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schaffung eines einvernehmlichen Grundverständnisses der curricularen Aufgabenstellung i. R. des lernfeldorientierten Ansatzes (Was sind Lernfelder? Stellenwert verschiedener Kompetenzdimensionen? Funktion der Inhalte? usw.) • Vorstellung der Intentionen des neuen RLP • Erstellung einer Liste „Konstruktionskriterien“ zur Gestaltung von Lernsituationen • Transfer der Arbeitsergebnisse im öffentlichen und begrenzten Nutzerkreis auf dem BSCW • Feedback zu Orientierungslernfeldern 1 und 2 und auf dieser Basis Modifizierung der Arbeitsergebnisse • Erweiterung der Konstruktionskriterien • Grundsätzliche Herangehensweise wurde thematisiert und partiell offen gelegt • Alternativstrategien bzgl. der Herangehensweise werden in Zusammenarbeit mit der wissenschaftlichen Begleitung entwickelt
3	<p>Stärkung der Studienseminare als Kooperationspartner bei curricularen Entwicklungs- und Lehrerqualifizierungsmaßnahmen</p> <p>Konkretisierung und Erprobung eines Konzeptes „Studienseminare als regionale Innovationszentren“</p>	<p>Konzept liegt vor</p> <p>Erfahrungsberichte liegen vor</p>	<p>Konzept liegt in Ansätzen vor; Beschreibung der eingeleiteten Maßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeit bzgl. der Erarbeitung von Makrosequenzen • Beratung bei inhaltlicher, sachlicher und pädagogischer Arbeit an Seminaren und Schulen durch die Fachseminarleiter • Unterstützung der Curriculararbeit z. B. durch geplante Assessorarbeiten und Unterrichtsbesuche • Unterstützung der regionalen Schulen durch Informationsveranstaltungen, bei denen Arbeitsergebnisse sowie deren Intentionen, diesbezügliche Prozesse und Probleme transferiert werden • die Einführung von Qualifizierungszirkeln unter der Leitung der Studienseminare ist geplant

Innovative Konzepte der Lehrerbildung (2. und 3. Phase) für berufsbildende Schulen



Gefördert mit Mitteln der beteiligten Länder und des Ein Programms der BIK zur Berufsbildung.



4	Stärkung der Praxisrelevanz der Ausbildungsinhalte in der 2. Phase der Lehrerausbildung	Äußerungen von Beteiligten an der Ausbildung in der 2. Phase zur Praxisrelevanz	Beschreibung der eingeleiteten Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Aspekte der Unterrichtsvorbereitung werden thematisiert durch die konkrete, exemplarische Umsetzungsarbeit des Rahmenlehrplans • Vorgehensweise wird dokumentiert und evaluiert
5	Verzahnung von Curriculum-, Personal- und Organisationsentwicklung in einem ganzheitlichen Lernprozess	integriertes Konzept Auf dem integrierten Konzept basierende Projekte sind erfolgreich durchgeführt worden	Konzept liegt in Ansätzen vor: <ul style="list-style-type: none"> • Informationsveranstaltungen in Zusammenarbeit mit Studienseminaren • Darlegung, Dokumentation und Evaluation der Vorgehensweise durch die Autoren • Informationsveranstaltungen und Fortbildungen zu den Modellversuchsergebnissen wurden durchgeführt und sind zukünftig geplant • Evaluation im Schulteam und ggf. Modifikation der Arbeitsergebnisse Befragung wird nach Abschluss der geplanten Projekte durchgeführt.
6	Curriculum-Bausteine zu den Lernfeldern 1, 2, 4 und 6 des Rahmenlehrplans für Industriefachklassen exemplarisch entwickeln	Curriculum-Bausteine liegen vor	<ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung der Makrosequenzen sowie entsprechender Unterrichtsmaterialien • Erarbeitung weiterer Makrosequenzen und Unterrichtsmaterialien zu drei Lernfeldern von den einzelnen Standorten

3.2 Vorschläge zur Modifikation der getroffenen Vereinbarung

Falls die bisher vorliegenden Erfahrungen eine Modifikation der getroffenen Vereinbarungen als notwendig erscheinen lassen, können im Folgenden der Änderungsbedarf dargestellt und entsprechende Änderungen in der Zielvereinbarung vorgeschlagen werden. Dabei wird unterschieden zwischen Änderungen an vorhandenen Teilen der Zielvereinbarung (A) und Ergänzungen der Zielvereinbarung um zusätzliche Ziele (B).

Bitte kreuzen Sie Zutreffendes an:

- Es liegt kein Änderungsbedarf vor (bitte weiter zu Berichtsabschnitt 4)
- Es liegt Änderungsbedarf vor (bitte die nachfolgenden Tabellen bearbeiten)

Innovative Konzepte der Lehrerbildung (2. und 3. Phase) für berufsbildende Schulen



**Gefördert mit Mitteln der beteiligten Länder und des
Ein Programm der BfK zur Berufsbildung.**



1. Jahresbericht

4 Öffentlichkeitsarbeit

Im Folgenden wird darüber berichtet, welche Möglichkeiten von Seiten der am Modellversuch Beteiligten bisher genutzt worden sind, um das Vorhaben einer breiteren Öffentlichkeit darzustellen bzw. um durch Gewinnung von Kooperationspartnern das Wirkungspotential des Projekts zu erhöhen.

4.1 Veranstaltungen

Datum und Ort	Bezeichnung der Veranstaltung	Adressaten
19.03.2002 Neustadt	<ul style="list-style-type: none"> Dienstbesprechung über schulfachliche Fragen im Ausbildungsberuf Industriekaufmann/ Industriekauffrau aktuelles Neuordnungsverfahren 	<ul style="list-style-type: none"> Lehrkräfte, die in diesem Ausbildungsberuf eingesetzt sind Studienseminarleitungen Bezirksregierungen
24. - 26.04.2002 Kiel	<ul style="list-style-type: none"> 1. Fachtagung „Mit innovativer Berufsschullehrerbildung zu neuen Ufern“ Mitarbeit in Workshops bei der o. a. Fachtagung 	<ul style="list-style-type: none"> Projektleitungen/Lehrkräfte aller berufsbildender Schulen, die in innovelle-bs Modellversuchen mitarbeiten
12.07.2002 Hannover	<ul style="list-style-type: none"> Ausbildertreffen 	<ul style="list-style-type: none"> Ausbildende Betriebe der Region Hannover, die Industriekaufleute ausbilden Lehrkräfte aus dem Bereich Industrie der BBS 11
03. und 04. 9. 2002 Hannover	<ul style="list-style-type: none"> Fachtagung „Innovationen in der beruflichen Bildung Niedersachsen“ Gestaltung eines Workshops bei der o. g. Fachtagung 	<ul style="list-style-type: none"> Lehrkräfte aller berufsbildender Schulen Schulleiter/Studienseminarleitungen Bezirksregierungen
19.09.2002 Northeim	<ul style="list-style-type: none"> Ausbildertreffen 	<ul style="list-style-type: none"> Ausbildende Betriebe des Landkreises Northeim, die Industriekaufleute ausbilden Lehrkräfte der BBS I Northeim
22.10.02 Stade	<ul style="list-style-type: none"> Informations- und Transferveranstaltung 	<ul style="list-style-type: none"> Ausbildungsbetriebe
08.11.2002 Oldenburg	<ul style="list-style-type: none"> Transferveranstaltung 	<ul style="list-style-type: none"> Lehrkräfte aus 18 berufsbildenden Schulen des Bezirks Bereich Weser - Ems Ausbilderinnen und Ausbilder, Referendarinnen und Referendare im Studienseminar Oldenburg

Innovative Konzepte der Lehrerbildung (2. und 3. Phase) für berufsbildende Schulen

26. Nov. 2002 Hamburg	<ul style="list-style-type: none"> Fachtagung: BLK-Modellversuche an Hamburger Beruflichen Schulen Gestaltung eines Workshops bei der o. g. Fachtagung 	<ul style="list-style-type: none"> Lehrkräfte aus berufsbildenden Schulen
--------------------------	--	--

4.2 Publikationen, Internetpräsenz

Erscheinungsjahr und -ort	Medium (z. B. Flyer, Handreichungen, Beitrag in Fachzeitschrift, Artikel in Tageszeitung, Homepage)	(a) Auflagenhöhe bei Druckerzeugnissen im Selbstverlag (b) Name der FZ oder TZ (c) URL der Homepage
April 2002	Flyer	(a) Auflage: 200 Exemplare
April 2002	Modellversuchsinformation Nr. 1	(a) Auflage: 1000 Exemplare
Februar 2002	Homepage	(c) www.culik.de
regelmäßig alle 2 - 3 Wochen im Internet ab Juli 2002	Newsletter	(c) www.culik.de
Öffnung des BSCW-Servers ab September 2002	Internet	(c) www.culik.de
September 2002	Link auf dem NIBIS-Server	(c) www.culik.de

4.3 Neue Kooperationen

Bezeichnung des Kooperationspartners (z.B. Name der Einrichtung)	Erwarteter Nutzen der Kooperation	Grad der Verbindlichkeit	Produkte der bisherigen Kooperation
geplant: Aufbau eines regionalen Netzwerkes im Reg.-Bez. Weser-Ems	Transfer	zurzeit keine Aussage möglich	-

Innovative Konzepte der Lehrerbildung (2. und 3. Phase) für berufsbildende Schulen



**Gefördert mit Mitteln der beteiligten Länder und des
Ein Programm der  zur Berufsbildung.**



5 Verbindung zu anderen berufsbildenden Modellversuchen

Nachfolgend wird über Verbindungen zu anderen Modellversuchen aus dem Bereich der beruflichen Bildung informiert; z. B. BLK-Modellversuche, Wirtschaftsmodellversuche, andere Programme oder Projekte von Bund oder Ländern.

Verbindung zu Modellversuchen (Bezeichnung und Träger)	Beschreibung der Beziehung (Bedeutung für betroffene Modellversuche)
GAB	Informationsaustausch und geplante Zusammenarbeit
SELUBA	Informationsaustausch und Rückgriff auf Modellversuchsergebnisse
NELE	Informationsaustausch und Rückgriff auf Modellversuchsergebnisse
UBS	Informationsaustausch und geplante Zusammenarbeit
ANUBA	Informationsaustausch und geplante Zusammenarbeit
WISLOK	Informationsaustausch und geplante Zusammenarbeit

Innovative Konzepte der Lehrerbildung (2. und 3. Phase) für berufsbildende Schulen



**Gefördert mit Mitteln der beteiligten Länder und des
Ein Programm der  zur Berufsbildung.**

